

Schreiben von Georg Boss in Walenstadt an Bürgermeister und Rat von Chur betreffend die Bitte, seine weiterhin in Chur wohnhafte Frau als Stadtbürgerin anzuhaltten, ihm nach Walenstadt zu folgen, wohin er seinen Wohnsitz und sein Gewerbe wegen der von Ulrich von Brandis gegen ihn verübten Gewalt verlegen möchte.

Or. (A), StadtA Chur, RA. 1484.011. – Pap. 29,5/20 cm. – Siegelreste. – Anschrift: Den ersamen vnd wisen burgermayster vnd rät der stat Chur, minen besundern lieben heren etc.

l¹ Fursichtigen^{a)} ersamen vnd wisen burgermayster vnd ratt, min vnderthenig gehorsam willig dienst sind ewer l² ersam wisheit altzit bereit zuuor. Sunder lieben heren etc. sind wol in wissen des mercklichen vnzimlichen gewaltz, l³ so ich von herr Vlrichen von Brandis¹ vnd den sinen wider erlangung aller kaiserlichen gerechtikeit vnd recht l⁴ liden etc., dem nach sich ain yeder biderb man bilich betrachten sôlt. Solichem handel nach ich witer hilff sÿchen l⁵ mÿss, dann ich vermaint het. Vnd mag nun wonung by ùch nach minem gÿtten willen nit haben, wonn das ich l⁶ ander besitzung dem handel nach uss not sÿchen mÿss etc. Dem nach, ersam wissen lieben heren, hab ich miner l⁷ husfrowen, so dann by ùch wonet, enbotten, das sy mit dem huss blunder herab gen Wallenstat² fare, da ich nun l⁸ wonung vnd gewerb vermain zu haben vnd alda handeln, dem nach sy vnd ich uss pflicht gen got vnd jm zitt l⁹ zu tÿnd schuldig sind etc. Nun wil sy dem nach nit geleben, sunder vnderstÿt got, ir mÿter vnd mir vnkorsam zu l¹⁰ sinde vnd anderen luten vnd ir selbs zu willen werden, das ich lang geliten hab mit grossem schaden etc. Dem l¹¹ nach vnd die wil sy uwer burgerin ist vnd ir zu der gerechtikeit zu gebietten haben etc., so bit ich uwer fÿr- l¹² sichtikeit mit gantzem flis vnd ernst, wollen sy der billicheit nach vnderwissen zu geleben etc., als mir nit zwiffel l¹³ zu solichem vnd in anderem gegen got zu furderen vnd in der gerechtikeit zu ermessen genaigt sind nach ùwerem l¹⁴ besten fils^{b)} zu wenden, als ùch des in beschuldung vnd vertrwen hab etc. Vff solich nun ain^{c)} bilich beger, so bit ich l¹⁵ uwer ersam wisheit wellen mich in dem vnd in anderm empfolen laussen sin, als ich des in sunderem vertrwen bin, l¹⁶ wil ich vndertheniglich gen got vnd in zit vmb uwer ersam wisheit vnd yedden in sunder verdienen etc. Geben zu l¹⁷ Wallenstat uff sambstag vor sant Andres tag anno etc. LXXXIII.

l¹⁸ Gorg Boss.

^{a)} Initiale F 4,5 cm lang. – ^{b)} A, anstatt flis. – ^{c)} ain tw. über der Zeile eingeflickt, Lesart jedoch unsicher.

¹ Ulrich v. Brandis, 1452-†1486. – ² Walenstadt, Bez. Sargans SG (CH).